



## **Nachruf auf Dr. Michael Wünsche**

**(1962 – 2019)**

Wir trauern um Dr. Michael Wünsche, der am 12. September 2019 gestorben ist.

Michael Wünsche war von 2008 bis 2018 als Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Evangelischen Hochschule Freiburg tätig. In diesem Jahr hat er sich erfolgreich auf die zum 1. September 2019 ausgeschriebene Professur Pädagogik der Kindheit an der EH Freiburg beworben.

Seine Lehre, Forschung und Weiterbildung mit regionaler und bundesweiter Reichweite zielten wirksam darauf, die Kindheitspädagogik qualitativ weiterzuentwickeln. Ihn zeichnete seine Fähigkeit aus, komplexe theoretische Konzepte in ihrer Relevanz für die anspruchsvolle Tätigkeit von kindheitspädagogischen Fach- und Führungskräften darzustellen. Mit seiner aufmerksamen und zuverlässigen Kollegialität bereicherte er das Dozierendenteam der Hochschule. Durch seine Förderung forschenden Lernens hat er Studierende nachhaltig geprägt.

Michael Wünsche lehrte an der Evangelischen Hochschule vor allem in den Studiengängen Bachelor Pädagogik der Kindheit (PdK) und im Master Bildung und Erziehung im Kindesalter (BEK). Zu seinen thematischen Schwerpunkten in Lehre und Forschung zählten zum einen die Rezeption und Umsetzung sowie die Wirksamkeit kindheitspädagogischer Handlungskonzepte sowie das Qualitätsmanagement und hier insbesondere der Bereich der mittleren und späteren Kindheit. Zuletzt beschäftigte er sich im Rahmen eines EU-Projektes mit der Kompetenzentwicklung kindheitspädagogischer Fachkräfte im Bereich der digitalen Medien.

In der Evangelischen Hochschule leitete er ab dem Wintersemester 2016/17 für ein akademisches Jahr zusammen mit Prof. Dr. Maïke Rönnau-Böse den Vollzeit-Bachelor PdK. Zudem leitete er den Teilzeitstudiengang Bachelor PdK und entwickelte Verfahren zur Gestaltung von Durchlässigkeit von der Fachschule zur Hochschule. Ab dem Wintersemester 2016/17 war er Beauftragter für die Weiterbildung bis er zum Wintersemester 2017/18 eine Vertretungsprofessur an der Pädagogischen Hochschule Freiburg annahm.

Zahlreiche Jahrgänge von Studierenden und Absolvent\*innen haben von seiner vielfältigen Praxiserfahrung profitiert; er nutzte sie in Lehre, Forschung und Weiterbildung dazu, Theorie, Empirie und Praxis miteinander zu verbinden. Dafür ist seine Begleitung von Freiburger Kindertagesstätten in Trägerschaft der Evangelischen Landeskirche in Baden ein aktuelles Beispiel im Bereich der Weiterbildung. Seine speziellen Qualifikationen, z.B. als systemischer Prozess- und Organisationsberater und als interner Auditor der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. kamen Lehre und Weiterbildung zugute.

Zu seinem fachlichen Engagement auf regionaler Ebene gehörte die Mitwirkung an der Gründung einer Regionalgruppe der Bundesarbeitsgemeinschaft „Bildung und Erziehung im Kindesalter“ (BAG-BEK) zum Thema der mittleren und späten Kindheit und als Leiter eines Netzwerkes von Kindertageseinrichtungen zum Thema Inklusion.

Fachlich vernetzt war er zudem auf Bundesebene in der BAG-BEK; seine Tätigkeit im Pestalozzi-Fröbel-Verband (pfv) fand u.a. Ausdruck in der Bundesfachtagung des pfv 2016 an der EH Freiburg. Die Evangelische Hochschule Freiburg hat er zudem vertreten in der Bundesarbeitsgemeinschaft Fort- und Weiterbildung in der Diakonie (BAG FWD).

Michael Wünsche hat Sozialpädagogik studiert (Diplom). Nach 1989 leitete er eine Schülerhilfe, war Geschäftsführer der Arbeiterwohlfahrt, leitete zwei Kindertagesstätten und war von 2002 bis 2008 als Fachberater der Kindertageseinrichtungen der Stadt Freiburg tätig. 2008 wechselte er an die EH Freiburg, 2015 promovierte er an der PH Freiburg.

Wir sind erschüttert und trauern um unseren beliebten Kollegen Michael Wünsche. Er wird uns fehlen, seine Impulse werden weiter wirken.

Unsere Gedanken sind bei seiner Ehefrau Inge Wünsche und seinen vier Kindern.



Prof. Dr. Renate Kirchhoff  
Rektorin



Prof. Dr. Björn Kraus  
Prorektor



Dr. Ulrich Rolf  
Kanzler

Freiburg, 19. September 2019